

## **Niederschrift Nr. 4/2010**

über die Sitzung des Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschusses der Gemeindevertretung Wankendorf am 24. August 2010 in Schlüters Gasthof.

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 20.58 Uhr

Aufgrund der Einladung des Vorsitzenden, Herrn Friedhelm Weber, vom 13. August 2010 sind zu dieser Sitzung erschienen:

Kinder-, Jugend-, Schul-  
und Sozialausschuss:

Vorsitzender Friedhelm Weber  
Sabine Friedel  
Marion Gurlit  
Andrea Loose  
Marion Tietgen  
Alexander Voß  
Paul Walter für Tim Wacker

Gemeindevertretung:

Bürgermeisterin Silke Roßmann

Entschuldigt fehlt:

Tim Wacker

Amt Bokhorst-Wankendorf:

Anja Rautenberg

### Zu Punkt 1 der Tagesordnung

#### **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Weber eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr, begrüßt die Anwesenden – insbesondere Herrn Seiler von der Presse, Herrn Lerche, neuer Direktor an der Grund- und Hauptschule Wankendorf sowie Frau Leschke, Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Wankendorf. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### Zu Punkt 2 der Tagesordnung

#### **Anträge zur Änderung der Tagesordnung**

Es werden keine Anträge gestellt.

### Zu Punkt 3 der Tagesordnung

#### **Protokoll Nr. 3/2010 vom 08.06.2010**

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht vorgetragen.

### Zu Punkt 4 der Tagesordnung

#### **Mitteilungen**

##### **4.1**

Frau Roßmann teilt mit, dass das Amt Bokhorst-Wankendorf zum 1. August 2011 eine Ausbildungsstelle zur/m Verwaltungsfachangestellte/n ausschreibt.

#### **4.2 Ferienpassaktion**

Frau Roßmann berichtet über die Ferienpassaktion. Insgesamt haben 85 Kinder aus dem Amtsgebiet teilgenommen, davon 35 Kinder aus Wankendorf.

#### **4.3**

Bei der Stiftung der Förde Sparkasse zur Förderung der heimischen Kultur und Natur, der Jugendpflege und des Sports können Zuschüsse zu entsprechenden Projekten beantragt werden. Frau Roßmann bittet die Ausschussmitglieder, evtl. förderfähige Maßnahmen zu benennen.

#### **4.4**

Das Amt Bokhorst-Wankendorf wurde von dem Fernsehsender RTL II angeschrieben. Gesucht werden Hausbesitzer mit Ruinen. Sollten sich Hausbesitzer hiervon angesprochen fühlen, mögen sie sich bei Frau Roßmann melden.

#### **4.5**

Frau Roßmann berichtet über eine Veranstaltung am 15.09.2010 an der Akademie für ländliche Räume ab 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Thema ist die Bildung in Schleswig-Holstein.

#### **4.6**

Bis 31.07.2010 wurden laut Mitteilung von Frau Roßmann für die Kindertagespflege insgesamt 1.823,55 € geleistet.

#### **4.7**

Am Montag, den 30.08.2010 um 19.30 Uhr findet in der Bokhorster Kirche eine Veranstaltung „Zukunft der Bildung im ländlichen Raum – Dorfschule“ statt.

#### **4.8**

Frau Roßmann berichtet über ein sehr nettes und konstruktives Gespräch mit dem Schulleiter Herrn Lerche.

#### **4.9**

Frau Gurlit berichtet über eine eingegangene Spende bei dem „Kleinen-Anna-Kreis“ in Höhe von 2.000,00 € und weist noch einmal – insbesondere Frau Leschke und Herrn Lerche – auf die Arbeit des „Kleinen-Anna-Kreises“ hin.

An dieser Stelle begrüßt Herr Weber erneut Herrn Lerche von der Grund- und Hauptschule Wankendorf und erteilt ihm das Wort. Herr Lerche stellt sich kurz vor und berichtet über seinen positiven Start als neuer Rektor der Grund- und Hauptschule Wankendorf sowie der Schulen in Schipphorst und Hüttenwohld.

#### Zu Punkt 5 der Tagesordnung

#### **Anfragen**

Es werden keine Anfragen gestellt.

#### Zu Punkt 6 der Tagesordnung

#### **Einwohnerfragezeit**

Frau Leschke berichtet in Kürze über den Sachstand der Zusammenführung der OGS und der Betreuten Grundschule. Zwischenzeitlich wurden die Verträge an die Mitarbeiter

ausgehändigt. Nun geht es darum, ein gemeinsames Konzept mit den Mitarbeitern zu erarbeiten.

#### Zu Punkt 7 der Tagesordnung

##### **Sachstand Bauwagen / Basketballfeld**

Herr Weber erklärt, dass das Basketballfeld an der Grund- und Hauptschule in Wankendorf fertig gestellt wurde. In der 36. KW wird noch ein Geländer installiert, das gleichzeitig auch als Sitzgelegenheit nutzbar sein wird. Der Bauwagen wurde zwischenzeitlich beschafft und aufgestellt. Die darin befindliche Gasanlage wurde ausgebaut. Durch den Bauhof wurden die Dachnähte des Bauwagens abgedichtet. Des Weiteren werden eine feste Einstiegsleiter installiert und zur besseren Standsicherheit Stützen geliefert und fest verankert.

Den Anstrich und die Inneneinrichtung sollen die Jugendlichen übernehmen. Hierzu liegt allerdings bisher nur eine Bewerbung vor. Frau Roßmann berichtet, dass am Donnerstag eine erneute Veröffentlichung hierzu in der „Bokhorst-Wankendorfer Rundschau“ erfolgt und bittet Frau Gurlit, ihr die Liste mit den Namen der Jugendlichen zu überreichen, damit diese für die Arbeiten gezielt angesprochen werden können. Herr Weber teilt weiterhin mit, dass eine öffentliche Einweihung stattfinden soll, bei der ebenfalls Jugendliche direkt angesprochen werden können.

Sodann kommt der Ausschuss einvernehmlich überein, Handzettel in der Grundschule und Hauptschule Wankendorf aber auch in der Bornhöveder Schule zu verteilen. Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende Handzettel zu erstellen und weiterzuleiten.

#### Zu Punkt 8 der Tagesordnung

##### **Ganztagsbetreuung an der Schule Wankendorf - Interessenbekundungsverfahren**

Frau Friedel drückt ihre Verwunderung über die Sitzungsvorlage aus, da sie davon ausgegangen ist, dass die Verwaltung bereits ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet hat. Sie hat erwartet, dass nicht die Gemeindevertretung das Konzept erarbeitet, sondern die Verwaltung das Verfahren durchführt. Im Protokoll Nr. 2/2010 vom 10.05.2010 letzter Absatz hatte die Gemeindevertretung das Interessenbekundungsverfahren beschlossen. Dieses soll endgültig zum Beginn des Schuljahres 2011/2012 abgeschlossen sein. Die Ausschussmitglieder erwarten einen Sachstandsbericht zur nächsten Gemeindevertretersitzung mit einer entsprechenden Begründung, warum bisher ein Interessenbekundungsverfahren nicht eingeleitet worden ist.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig, dass zur nächsten Gemeindevertretersitzung eine Vorlage entsprechend dem Protokoll Nr. 3/2010 vom 10.05.2010 letzter Absatz vorgelegt werden soll mit der Ergänzung, dass dies durch die Verwaltung zu erarbeiten ist. Herr Voß ergänzt, dass das Konzept von der Verwaltung sich an dem vorhandenen Rahmenkonzept orientieren soll.

#### Zu Punkt 9 der Tagesordnung

##### **Nutzung und Begleitung „Alter Bahnhof“ durch den Kreisjugendring**

Herr Weber stellt zwei Angebote des Kreisjugendringes vor.

Zum einen bietet der Kreisjugendring eine Indoorspielothek im „Alten Bahnhof“ an. Der Einsatz erfolgt wöchentlich mit einer Betreuerin für je zwei Stunden am Dienstagnachmittag. Die Kosten pro Monat bei vier Einsätzen belaufen sich auf 200,00 €. Des Weiteren können in den Sommerferien fünf Outdoorspielplatz-Einsätze mit ein bis zwei Betreuern für je zwei Stunden für insgesamt 500,00 € angeboten werden. Herr Weber vertritt auch die Auffassung, dass das Angebot für längere Zeit laufen muss, damit sich dieser Einsatz etablieren kann. Frau Gurlit hält ein Jahr für angemessen, um dann anschließend die Resonanz zu beobachten.

Sodann empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung mit sechs Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme ab September die Indoorspielothek-Einsätze des Mobiles im „Alten Bahnhof“ wöchentlich mit einer Betreuerin für je zwei Stunden am Dienstagnachmittag, Kosten pro Monat bei vier Einsätzen 200,00 €.

Die Outdoorspielplatzeinsätze sollen in den nächsten Sommerferien am „Alten Bahnhof“ stattfinden.

Auf Anfrage von Herrn Weber ermächtigt Frau Roßmann Herrn Weber, den Beschluss schon vor der Beratung in der Gemeindevertretung umzusetzen.

An dieser Stelle schließt Herr Weber den öffentlichen Sitzungsteil um 20.30 Uhr. Nach einer kurzen Pause wird wie folgt fortgefahren:

**Nichtöffentlicher Sitzungsteil:**